

Freifachangebot im Schuljahr 13/14

Rahmenbedingungen

- Durch das Kostendach ist der Umfang des Freifachangebots limitiert. Welche Freifächer zur Durchführung gelangen (auch bei genügend Anmeldungen), entscheidet die Schulleitung. Aus Spargründen (Beschluss Regierungsrat) muss das Freifachangebot auf das Schuljahr 13/14 reduziert werden.
- Für die Freifachgruppen ist eine Mindestzahl von 12 Schülerinnen und Schülern erforderlich (Ausnahme Instrumentalensembles).
- Zugelassen zum Freifachunterricht wird nur, wer im letzten Zeugnis einen Durchschnitt von mindestens 4.2 erreichte (§ 7 Verordnung zum Gesetz über die Gymnasialbildung).
- **Die Teilnahme am Freifachunterricht kostet ab Schuljahr 13/14 Fr. 50.-, unabhängig, ob das Freifach das ganze Jahr oder nur ein Semester unterrichtet wird. Kostenlos ist der Besuch von Theater, BigBand, Vokalensemble und Schulchor. Der Betrag wird mit der Schulrechnung in Rechnung gestellt.**
- Die Anmeldung gilt verbindlich.
- Das gewählte Freifach muss während des ganzen Schuljahres bzw. der angegebenen Zeitspanne besucht werden.
- Es gilt auch im Freifach das Absenzenreglement.

Freifachkurse im Schuljahr 13/14

Fach	Leitung	Tag	Zeit	Ort	Kursgeld
Atempause mit Yoga	ScO	FR	12:00 - 12:45	OG Sporthalle	50.-
Badminton (ab 22.10.13 bis 15.4.14)	IsU	DI	12:00 - 12:45	Sporthalle	50.-
Beachvolleyball	BuO	DO	12:00 - 12:45	Sporthalle / draussen	50.-
BigBand	PoT	DO	10:30 - 11:40	A 002	keines
Dance	TrU	MO	12:00 - 12:45	alte Turnhalle	50.-
DanceSing (Chor)	TsA	DO	10:40 - 11:50	M 001	keines
Delf B2	ItM	MI	12:00 - 12:45	I 206	50.-
Film	HuR/EhA	MI	12:00 - 12:45	I 203	50.-
HipHop	EbE	MI	12:00 - 12:45	alte Turnhalle	50.-
Lunchplay (Mannschaftsspiele)	IsU	DI	12:00 - 12:45	Sporthalle	50.-
Minivolleyball	SiM	FR	12:00 - 12:45	Sporthalle	50.-
Orientalischer Tanz	LeC	DO	11:20 - 12:05	alte Turnhalle	50.-
RockBand	WuB	FR	12:00 - 13:00	M 006	50.-
Tanz für EinsteigerInnen	LeC	DO	12:15 - 13:00	alte Turnhalle	50.-
Tanz für Fortgeschrittene	LeC	DO	10:30 - 11:15	alte Turnhalle	50.-
Tennis (bis 24.9.13 und ab 13.5.14)	IsU	DI	12:00 - 12:45	Sporthalle / Tennisplatz	50.-
Theater	JoU	MI	17:15 - 18:45	Aula	keines
Vokalensemble	GaL/SaK	DO	10:40 - 11:50	M 005	keines

BuO Burach Olivier
IsU Isenegger Ueli
SaK Saxer Kerstin
WuB Wurmet Beat

EbE Eberle Elisabeth
ItM Iten Monika
ScO Schulthess Ottilia

EhA Ehrsam Alain
JoU Josi Ursula
SiM Sigel Michèle

GaL Ganz Lorenz
LeC Leyer Claudine
TrU Trucco Ursula

HuR Huber Rolf
PoT Portmann Thomas
TsA Tschalèr Aaron

Anmeldungen bis am 26. Juni 2013 über folgenden Link: <http://freifach.ksseetal.ch>



Yoga: Termin mit dir Selbst!
Freitag: von 12.00 - 12.45

Ottilia Schulthess-Scherer dipl. Yogalehrerin YS/EYU
KomplementärTherapeutin OdA KT

Badminton

Halbjahreskurs (Beginn: Nach den Herbstferien bis zu den Osterferien)

Leitung: Ueli Isenegger

Tag / Zeit: Dienstag, 12:00 - 12:45 Uhr

Dauer: 45 Minuten

Ort: Sporthalle

Kennenlernen der Eigenheiten dieser schnellen Rückschlagspielsportart. Einzel – und Doppelspiel erlernen und begreifen. Dazu braucht es den

Fertigkeitserwerb der einzelnen Schläge (Clear, Smash, Drop, Rück- und Vorhand, sowie ein variantenreiches Anspiel).

Technische Finessen wie auch spielerisch-taktische Kenntnisse werden den Schwerpunkt bilden.



Tennis

Halbjahreskurs (Anfang Schuljahr bis Herbstferien und nach den Osterferien bis Ende Schuljahr)

Leitung: Ueli Isenegger

Tag / Zeit: Dienstag, 12:00 - 12:45 Uhr

Dauer: 45 Minuten

Ort: Sporthalle / Tennisclub Hochdorf

Tennis ist wohl eine der komplettesten Sportarten. Wer also diesen Sport erlernen will, braucht viel Geduld und es bedarf beinahe unendlich vieler Trainingsschläge um weiterzukommen. Das Hauptziel wird in diesem Freifach also nicht in erster Linie das Spielerische sein, sondern das Erlernen und/oder Erweitern eines möglichst grossen Schlagrepertoires.



Beachvolleyball



Leitung:	Olivier Burach
Tag/Zeit:	Donnerstag, 12.00 – 12.45 Uhr
Dauer:	45 Minuten
Ort:	Nach Ansage

Für **fortgeschrittene** Volleyballer und Volleyballerinnen, die bereits mindestens im Mini-Volleyball waren oder in einem Verein trainieren. Bei trockenem Wetter und während der warmen Monate wird im Sand oder auf dem Rasen gespielt (Badi Baldegg), bei nasser Witterung und während der kalten Monate in der Halle.

Schwerpunkt 1: Erwerben und Anwenden von beachspezifischen Techniken

- Aufschlag: z.B. Sky Ball, Topspin Serve
- Annahme-Verteidigung: z.B. Beach Dig, Tomahawk, Chicken Wing
- Angriff: z.B. Cut Shot, Poke Shot

Schwerpunkt 2: Viele verschiedene Spiel- und Wettkampfformen, bei denen Technik und Taktik geübt und automatisiert werden

- 2:2
- 3:3
- Mixed Teams
- King of the court und vieles mehr...

BIG-BAND

WER/WAS Aus allen Klassen LZG/KZG/FMS spielen musikalisch fortgeschrittene Schülerinnen/Schüler in der Bigband der KMS Rock-, Pop-, Latin- und Filmmusik mit ihrem starken, unüberhörbaren Groove. Auftritte in und ausserhalb der Schule.

WANN In der musischen Sperrstunde, am Donnerstag 10.30 - 11.40 h. Zusatzproben während der Unterrichtszeit und am Probeweekend

VORAUSSETZUNGEN Fortgeschrittenes Niveau auf dem Instrument.

INSTRUMENTE Trompete oder Cornet
Posaune oder Tenorhorn oder Es-Horn
Alt- oder Tenorsax, Baritonsax
E-Gitarre, E-Bass
Percussion, Klavier

INTERESSIERT

In die Freifach/Bigbandliste eintragen, nachfragen bei
Thomas Portmann,
Bigband-Leiter
Tel. 041 495 29 52 oder
E-Mail Thomas.Portmann@edulu.ch



AKTIVITÄTEN 2013/14

Diverse Auftritte während
des Schuljahres an der
Kantonsschule.
Konzert im Mai 2014

Dance



Leitung: Ursula Trucco

Tag / Zeit: Montag, 12.00 – 12.45 Uhr

Dauer: 45 Minuten

Ort: alte Turnhalle

Ziel: Freude am Tanzen & Bewegen, Ausdauer & Koordination verbessern, neue Tanzstile/Bewegungen kennen lernen; evtl. Teilnahme an einem Dance Award

Während den „Dance“-Lektionen werden verschiedene Choreografien erlernt. Das Thema der Lektion ist einmal „Jazz Dance“, einmal „HipHop“, einmal „Zumba“, einmal „MTV Dance“, einmal „Latin Dance“, einmal „Amazon Dance“, einmal „Show Dance“, einmal „Step Dance“, einmal „Funky Jazz“ ...

Du trainierst in jeder Stunde deine Ausdauer, verbesserst deine Koordination und deine Tanzkompetenzen.

Es besteht die Möglichkeit, bei Wunsch/Interesse, in der Gruppe eine Choreografie zu gestalten und am 1. Luzerner Dance Award teilzunehmen (freiwillig).

Egal, wie gut du tanzt, egal, wie viele Tanzschritte du beherrschst, das Motto lautet: „Mitmachen, tanzen, bewegen, Spass haben!“



DanceSing – das erfolgreiche ChorTanz-Projekt der Kanti Seetal

Bewegung und Gesang als Einheit, als Show!

Wir bieten nicht nur dem Ohr etwas, sondern auch dem Auge!!

Mit auf den individuellen Fähigkeiten angepassten Choreographien und Tanz-Formationen möchten wir ein attraktives Betätigungsfeld anbieten.

Wir möchten geeignete Songs auf diese Weise umsetzen und
Zum dritten Mal eine rund einstündige Show auf die Bühne zaubern!

Die Proben sind **donnerstags in der 3.Lektion.**
Leitung: Aaron Tschalèr & Claudine Leyer



Vorbereitung auf die DELF-Prüfungen Niveau B2

Leitung: Monika Iten

Tag / Zeit: Mittwoch, 12:00 - 12:45 Uhr

Mindestzahl: 12 Lernende aus den Vormatura- und Maturaklassen

Dauer: 45 Min.

Kosten:

Die Lernenden des Freifachs **Vorbereitung auf die DELF-Prüfungen** bereiten sich auf die DELF-Prüfungen des Niveaus B2 vor.

Die DELF-DALF-Diplome sind für verschiedene Ausbildungslehrgänge (z.B. an der PHZ) sowie bei der Stellensuche von Bedeutung.

Der Kurs ermöglicht leistungsstärkeren Schülerinnen und Schülern, ihre Sprachkompetenzen in den vier Bereichen (Hörverständnis, Textverständnis, mündlicher und schriftlicher Ausdruck) zu erweitern.

Die Kosten für die Prüfung DELF B2 betragen momentan CHF 370.-. Sie findet in einem der Schweizer Prüfungszentren, vorzugsweise in Luzern oder Bern, statt. Der Prüfungstermin wird gemeinsam mit den Teilnehmenden des Freifachs festgelegt.

Teilnehmende: Lernende der 3. und 4. Klassen KZG und der 5. und 6. Klassen LZG, die bereit sind, sich neben dem normalen Schulunterricht aktiv auf diese Diplome vorzubereiten.



Ausschreibung Freifach Film

Wie kein anderes Medium rührt und berührt uns der Film, indem er Gefühl und Geist gleichermaßen anzusprechen vermag. Das Zusammenspiel von Bild, Wort, Ton und Musik erlaubt dramatische, emotionale, humorvolle und kritische Einblicke in Welten, die für andere Medien nur schwer zugänglich sind. Grund genug, sich eingehend und vertiefend mit dem faszinierenden Medium *Film* auseinander zu setzen.

In diesem Kurs werden Sie in die Analyse und Methodik der Film-Interpretation eingeführt. Ziel ist es, über die intensive Beschäftigung mit exemplarischen Filmen und Filmszenen zu einem vertieften Verständnis des Mediums zu gelangen. Erfahren Sie, wie Filme entstehen, wie sie mit Fiktion und Realität arbeiten und wie sie dramaturgisch inszeniert werden.

Der Kurs richtet sich an filmbegeisterte Schülerinnen und Schüler, deren Interesse am Medium Film das reine Konsumieren übersteigt, was jedoch nicht bedeutet, dass dem genussvollen Bewundern von faszinierenden „Streifen“ keinen Raum zugestanden wird.

Mögliche Inhalte:

- Die wichtigsten filmischen Gestaltungsmittel und deren Wirkungsweise kennen lernen
 - Wie der Erzähler in *das Parfum* sich (und somit auch das Publikum) von den Taten des Grenouille distanziiert.
- Thematische Analysen durchführen
 - Wie Robert Zemeckis in *Forrest Gump* (historische) Fakten und Fiktion auf mehrfache Weise verbindet.
- Kameraeinstellungen und –fahrten in deren Wirkungsweise erfahren
 - Wie Quentin Tarantino in *Inglourious Bastards* die Kamera (bzw. dessen Zoom) als erzählendes Stilmittel einsetzt.
- Grammatik der Filmsprache anhand einschlägiger Filmbeispiele erkunden
 - Weshalb ein fliegender Knochen in *2001: A Space Odyssey* für die Geschichte der Menschheit steht.
- Diskussionen
 - Vampirfilme wie *Twilight* oder Francis Ford Coppolas *Dracula* zwischen Kitsch und Kunst.
- Komplexe Mise en Scène interpretieren
- Montagetechniken kennen lernen
 - Wie in *Braveheart* mit Mel Gibson aus der Kombination von Zeitdehnung und Zeitraffung eine grösstmögliche dramaturgische Wirkung erzielt wird.

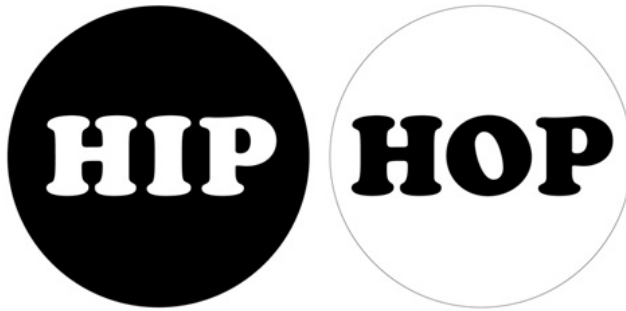


Lehrpersonen: Rolf Huber und Alain Ehram

Teilnahme ab: L4K2 bzw. F2

Zeit: Mittwoch, 11.55 – 13.05 Uhr (dazu kommen 2-4 Filmabende nach Absprache)

Raum: I 203



Leitung: Elisabeth Eberle
Tag/ Zeit: Mittwoch, 12.00-12.45 Uhr
Dauer: 45 Minuten
Ort: alte Turnhalle



Für alle die Beats und Tanzen mögen!

Du brauchst keine tänzerischen Vorkenntnisse. Hip Hop tanzen kann jede Frau und jeder Mann. Dieser Tanzstil lebt von deiner Persönlichkeit und Kreativität.

In dieser Lektion wird dir ein Mix aus Schritten, Isolationen und Bodenteilen in verschiedenen Choreos zu aktuellem Sound geboten.

Lunchplay



Leitung: Ueli Isenegger

Tag / Zeit: Dienstag, 12.00 – 12.45 Uhr

Dauer: 45 Minuten

Ort: Sporthalle

Lunchplay ist kein neues Sandwich in der Mensa, sondern das Freifach für spielbegeisterte Schülerinnen und Schülern. Im Lunchplay stehen Sportsportarten wie Fussball, Basketball, Handball, Volleyball, Unihockey oder Baseball im Fokus. Es kann von Einsteigern und Fortgeschrittenen besucht werden. Anfangs Schuljahr wird mittels Umfrage eruiert, welche 4-6 Sportsportarten in den Lektionen gewünscht werden.

Eine Sportsportart wird während 6-8 Wochen behandelt. Die Lektion beinhaltet jeweils technische und taktische Trainingselemente, welche anschliessend im Spiel angewendet werden, wobei das Spielen sicher nicht zu kurz kommen wird.

Minivolleyball

Leitung: Michèle Sigel
Tag/Zeit: Freitag, 12.00 – 12.45 Uhr
Dauer: 45 Minuten
Ort: Nach Ansage



Das Minivolleyball bildet die Grundlage, später in einem Verein erfolgreich Volleyball zu spielen oder das Freifach Beachvolleyball zu besuchen. Das Freifach richtet sich an alle die gerne das Volleyball von Grund auf richtig lernen möchten.

Schwerpunkt 1 - Technik

Wir lernen die wichtigsten Techniken des Volleyballs wie Pass, Manchette, Anspiel, Smash und Block. In vielen verschiedenen Übungen werden diese Techniken verbessert.

Schwerpunkt 2 – Spiel

Wir beginnen mit dem Spiel 2 mit 2 und 2 gegen 2 und bauen darauf auf. Vom Spiel 3:3, 4:4 bis zum Spiel 6:6 werden viele verschiedene und spannende Spielformen ausprobiert.

Schuljahr 2013/14

Wir suchen:

Gesang, Bass, Piano

Gitarre, Drums, Percussion

Keyboard, Brass usw....

Proben: freitags 12-13Uhr

Leitung: Beat Wurmet

Gig: Swing in Spring 2014

RockBand

Tanz

Leitung: Claudine Leyer
Tag / Zeit: Donnerstag, Zeiten s. unten
Mindestzahl: 12
Dauer: je 45 min.

10:30 - 11:15:

Tanz 2 für Fortgeschrittene

Höheres Niveau in den Standard- und Lateintänzen mit neuen Trends aus der Latino-Welle.

12:15 - 13:00:

Tanz 1 für EinsteigerInnen

für Einsteigerinnen, Einsteiger und Fortgeschrittene

Ob kubanisches Lebensgefühl, langsamer Walzer, Jive oder Blues, dieser Kurs bietet die ideale Grundlage in den allgemeinen Tänzen und den neuen Trends aus der Latino-Welle. Grundschrirte und einfache Figuren; lieber zu zweit, aber solo auch willkommen!

12:15 - 13:00:

Orientalischer Tanz

Der wohl älteste Tanz der Menschheit. Die Kunst, einzelne Körperteile zu isolieren und geschmeidig zu kombinieren. Emotionalität und die Fähigkeit, sich loszulassen, werden in den Tanz umgesetzt, ein erdiger und sinnlicher Tanz.

Für Tanzbegeisterte aus allen drei Kursen besteht wiederum die Möglichkeit, bei **DanceSing**, dem Gemeinschaftsprojekt von Chor und Tanzgruppe, mitzumachen und bei verschiedenen Anlässen aufzutreten.

Theater

Leitung: Ursula Josi

Tag / Zeit: Mittwoch 17.15 – 18.45

Dauer: 90 Min.

Theaterspielen ist eine uralte Beschäftigung des Menschen: Das Wort Drama bedeutet, sich handelnd in Szene setzen (Bühnenbild, Kleidung, Musik etc.)

Mit verschiedenen Spielformen und Improvisationsübungen sammeln Sie Erfahrungen, wie Sie sich in Szene setzen können. Darüber hinaus entwickeln Sie ein Gespür für Bühnenpräsenz, indem Sie den Körper bewusst bewegen und die Stimme gezielt einsetzen, mit dem Ziel eine **Rolle zu spielen** und einen Charakter zu **verkörpern**.



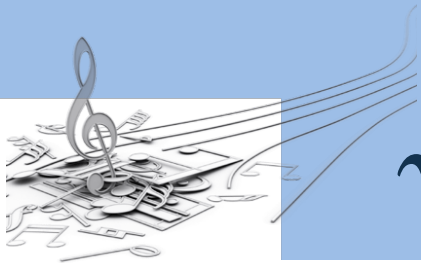
Die spielerische Annäherung an einen Text steht letztlich im Zentrum; das Ergebnis soll vor den Frühlingsferien Bühnenreif vor Publikum aufgeführt werden.



Das Freifach dauert in der Regel 90Min. Vor der Aufführung finden zwei intensive Probensonntage und Zusatzproben statt, so dass auch ein Teil der Freizeit investiert werden muss: Theaterspielen ist Leidenschaft!

Für Einsteiger: Es sind auch kleinere Rollen mit wenig Text zu besetzen.





VokalEnsemble

- ♪ Hast du Lust in einem kleinen und engagierten Chor mitzusingen?
- ♪ Möchtest du gerne neue Songs, Lieder und Chorwerke aus verschiedenen Stilrichtungen & Epochen kennenlernen, konzertreif erarbeiten und aufführen?
- ♪ Bist du bereit, musikalische Einsätze auch ausserhalb der Schulzeit zu leisten?
- ♪ Möchtest du in einem Ensemble aufgestellter, motivierter Leute mit Freude schöne Musik machen?

Für das kommende Schuljahr sind voraussichtlich zwei Konzertprojekte geplant (ein weltliches und ein geistliches). Dazu bestreiten wir kleine Auftritte an Veranstaltungen unterschiedlichster Art (z.B. Wettbewerb, Lesungen, Maturafeier, ...). Für die Konzertvorbereitung werden jeweils ein **Probensamstag oder Probeweekend** organisiert.

Mitsingen können Schüler und Schülerinnen ab der 3. Klasse LZG, der 1. Klasse KZG, sowie Studentinnen und Studenten der Fachmittelschule.

Die regulären Proben finden jeweils am Donnerstag von 10.40 – 11.50 statt.

Haben wir dein Interesse geweckt? Wir freuen uns auf deine Anmeldung.

Kerstin Saxer & Lorenz Ganz